

|   |
|---|
| <p style="text-align: center;"><b>Lehrermanual II</b><br/><b>Kompetenztest Deutsch – Teilbereich Rechtschreiben/Sprachbetrachten</b><br/><b>in der Klassenstufe 3</b><br/><b>im Schuljahr 2006/2007</b></p> |
|---|

- **Vorbemerkungen**
- **Lösungen und Korrekturhinweise**
- **Auswertungstabelle zur detaillierteren Darstellungen der Leistungen der einzelnen Schüler (Vorschlag)**
- **Analysebogen I für die qualitative Analyse von Rechtschreibfehlern**
- **Analysebogen II zu sprachlichen Anforderungen**
- **Lehrplanziele und Bezüge zu Bildungsstandards**
- **Anforderungsbereiche zu den Aufgaben**
- **Anlage: Erhebungsbogen**

---

### **Vorbemerkungen**

Zu Beginn der Korrektur sind die Schülercodes auf den Titelseiten der Testhefte zu vermerken. Mittels dieser Codes werden die Ergebnisse jedes Schülers in den Erhebungsbogen eingetragen und später über das Schulportal unter [www.kompetenztest.de](http://www.kompetenztest.de) an die Universität Jena zur Auswertung geschickt. Die Codes befinden sich auf den vom Schulleiter ausgedruckten und den Fachlehrern ausgehändigten Schülerlisten.

**Achtung:** Es werden bei der Datenerfassung nur diese Schülercodes akzeptiert. Wurde einem Schüler bei der Anmeldung kein Code zugeordnet, so erhält er den Schülercode 999. Nimmt ein angemeldeter Schüler z. B. aus Krankheitsgründen nicht am Kompetenztest teil, so sind sein Schülercode und seine personenbezogenen Daten (Stammdaten) in den Erhebungsbogen einzutragen.

### **Lösungen und Korrekturhinweise**

#### Allgemeine Hinweise

Bei den Aufgaben **C, D, E, G** und **I** werden die entsprechenden Punkte **nicht** erteilt, wenn die Wörter orthographisch falsch geschrieben wurden.

Die vorgeschlagene **Auswertungstabelle** zur detaillierteren Darstellungen der Leistungen der einzelnen Schüler kann als Grundlage für die Analyse der Schülerleistungen dienen und z. B. in Gesprächen im Kollegium und mit Eltern genutzt werden.

Die orthographisch **falsch geschriebenen** Wörter aus der Aufgabe **A** werden im Auswertungsraster – **Analysebogen I** - dokumentiert. Treten in einem Wort mehrere Fehler auf, dann wird das Wort auch mehrfach in die Klassenliste eingetragen.

Weitere Ergebnisse der Aufgaben **B - L** werden im **Analysebogen II** dokumentiert.

## Mögliche Lösungen und Korrekturhinweise zu den einzelnen Aufgaben

### **Aufgabe A**

In die vorgesehenen Zeilen wird folgender Text diktiert. Die Satzzeichen werden nicht diktiert.

Hallo Kinder!

Ich bin ein Detektiv und gehe auf Fehlersuche.

Mein wichtigstes Hilfsmittel ist die Lupe.

Mit ihr entdecke ich in jedem Text den kleinsten Fehler.

Ihr könnt mir übrigens dabei helfen.

Sucht mit!

|                  |                |
|------------------|----------------|
| <b>4 Punkte:</b> | 0 - 0,5 Fehler |
| <b>3 Punkte:</b> | 1 – 2 Fehler   |
| <b>2 Punkte:</b> | 2,5 – 4 Fehler |
| <b>1 Punkt:</b>  | 4,5 – 6 Fehler |
| <b>0 Punkte:</b> | ab 6,5 Fehler  |

Als halbe Fehler zählen:

- fehlende i Punkte
- fehlende Umlautzeichen
- fehlende Satzzeichen

### **Aufgabe B**

Die Schüler nummerieren die Sätze in ihrem Diktattext. Sie erhalten die Möglichkeit, mit Hilfe des Wörterbuches die Schreibweise der Wörter zu überprüfen und diese auf den vorgesehenen Zeilen zu berichtigen.

Dafür stehen **5 Minuten** zur Verfügung.

Hallo Kinder!

1. Ich bin ein Detektiv und gehe auf Fehlersuche.

2. Mein wichtigstes Hilfsmittel ist die Lupe.

3. Mit ihr entdecke ich in jedem Text den kleinsten Fehler.

4. Ihr könnt mir übrigens dabei helfen.

5. Sucht mit!

|  |  |
|--|--|
| <b><u>keine Punkt-<br/>vergabe</u></b> | Die berichtigten Wörter fließen in Aufgabe A ein. Die Nummerierung der Sätze dient zur Orientierung, insbesondere bei Aufgabe L. |
|--|--|

### **Aufgabe C**

Lösungen:

gehen    sein    entdecken    können    suchen

|                 |  |
|-----------------|--|
| <b>5 Punkte</b> | je 1 Punkt für richtig gefundenes <b>und</b> orthographisch richtig geschriebenes Wort |
|-----------------|--|

## Aufgabe D

### Mögliche Lösungen:

- |               |                          |  |
|---------------|--------------------------|--|
| 1. der räuber | → berichtige:<br>→ weil: | der Räuber<br>Namen für Personen Substantive sind und groß geschrieben werden      |
| 2. der Hunt   | → berichtige:<br>→ weil: | der Hund<br>man durch Verlängern des Wortes (Mehrzahl) den Auslaut deutlicher hört |
| 3. renen      | → berichtige:<br>→ weil: | rennen<br>vor nn der Vokal kurz gesprochen wird                                    |

**6 Punkte** je 1 Punkt für das berichtigte Wort  
je 1 Punkt für **eine** sachlich richtige Antwort (keine Rechtschreibbewertung).

**Hinweis:** Bei der Antwort kommt es darauf an, wie und mit welchen Termini die Regel eingeführt wurde. Hier entscheidet also der Lehrer über die sachliche Richtigkeit.

## Aufgabe E

### Mögliche Lösungen:

Band, Wand, Sand, ...  
Tatze, Fratze, Glatze, ...

**4 Punkte** je 1 Punkt für richtig gefundenes **und** orthographisch richtig geschriebenes Reimwort

## Aufgabe F

Pauls Suchanzeige

Mein Schäferhund Rex ist am 10. Mai entlaufen.

Er trägt ein Halsband mit meiner Adresse.

Wer mir den Hund zurückbringt, erhält eine Belohnung.

**Wie viele Fehler hast du gefunden ?** Lösung: 5 Fehler

|                 |                 |                  |
|-----------------|-----------------|------------------|
| <b>3 Punkte</b> | 3 Punkte: 5     | markierte Fehler |
|                 | 2 Punkte: 4 – 3 | markierte Fehler |
|                 | 1 Punkt: 2 - 1  | markierte Fehler |
|                 | 0 Punkte: 0     | markierte Fehler |

## Aufgabe G

### Lösungen:

Nimm !    Sieh !    Beobachte !

**3 Punkte** je 1 Punkt für die richtige Bildung **und** Schreibung

**Hinweis:** Der Punkt wird auch bei fehlendem Ausrufezeichen und/oder Kleinschreibung erteilt.

### **Aufgabe H**

#### Lösungen:

1. Reihe: suchen
2. Reihe: Kasse
3. Reihe: gut

|  |
|--|
| <b>3 Punkte</b> je 1 Punkt für das erkannte Wort |
|--|

### **Aufgabe I**

#### Lösungen:

Der Detektiv ist ein kluger Mann.

Paul sichert immer die Spuren und wertet sie aus.

|   |
|---|
| <b>4 Punkte</b> je 1 Punkt für den richtig gefundenen <b>und</b> geklebten Satz<br>je 1 Punkt für den orthographisch richtig geschriebenen Satz |
|---|

**Hinweis:** Ein Satz muss aus 3 Teilen zusammengesetzt werden, der andere aus zwei Teilen.  
Die Reihenfolge der Sätze ist nicht von Bedeutung.

### **Aufgabe K**

#### Lösungen:

Gestern flüchtete ein Einbrecher  nach seiner Tat.

Er sprang  über eine Hecke.

Dabei verlor er Diebesgut  aus seinem Rucksack.

|   |
|---|
| <b>3 Punkte</b> je 1 Punkt für das richtige Ankreuzen |
|---|

### **Aufgabe L**

#### Lösung:

**Name des Detektivs: Spürauf**

|   |
|---|
| <b>1 Punkt</b> 1 Punkt für das richtige Lösungswort |
|---|

**Auswertungstabelle zur detaillierteren Darstellungen der Leistungen der einzelnen Schüler (Vorschlag)**

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

| Aufgaben           |                                 | Rechtschreibung | Grammatik und Sprachbe-<br>trachtung |
|--------------------|---------------------------------|-----------------|--------------------------------------|
| A                  | Schreiben nach Diktat           |                 |                                      |
| C                  | Infinitiv bilden                |                 |                                      |
| D                  | Wörter berichtigen              |                 |                                      |
|                    | Begründungen                    |                 |                                      |
| E                  | Reimwörter                      |                 |                                      |
| F                  | orthographische Fehler          |                 |                                      |
| G                  | Aufforderungsform               |                 |                                      |
| H                  | Formmerkmale der Wortar-<br>ten |                 |                                      |
| I                  | Sätze kleben                    |                 |                                      |
|                    | Abschreiben                     |                 |                                      |
| K                  | Präpositionen                   |                 |                                      |
| L                  | Lösungswort aus A               |                 |                                      |
| <b>Teilsummen</b>  |                                 |                 |                                      |
| <b>Gesamtsumme</b> |                                 |                 |                                      |

## Analysebogen I für die qualitative Analyse von Rechtschreibfehlern

### 1. Vorschlag eines Auswertungsrasters für Schreibungen unter schriftsprachentwicklungspsychologischer Perspektive (Eckert/Mannhaupt)

Diesem Raster liegen die Stufenmodelle des Schriftspracherwerbs von Frith (1986) und Günther (1986) zugrunde.

Damit liegt ein knappes, aber handhabbares Raster für die Erfassung der Rechtschreibentwicklung eines Kindes vor.

Unterteilung in vier Kategorien:

#### 1. A für alphabetisch

Schreibungen, die unter diese Kategorie gefasst werden, sind dadurch gekennzeichnet, dass die Lautstruktur des geschriebenen Wortes schriftlich nicht korrekt wiedergegeben wird. Dazu zählen das Auslassen, Hinzufügen und Vertauschen von lautlichen Bestandteilen. In einigen Fällen wird dadurch das verschriftete Wort lautlich nicht erschließbar.

*Beispiele:*

„Gna“ für Kinder, „schle“ für Schule, „bigint“ für beginnt

#### 2. O für orthographisch

Damit eine Schreibung unter diese Kategorie gefasst werden kann, muss als Voraussetzung die Lautstruktur des Wortes korrekt verschriftet worden sein. Das Wort muss laut lesbar und die Bedeutung ersichtlich sein.

Abweichungen von der korrekten Schreibung sollten sich auf die Nicht-Kennzeichnung von Dehnung oder Schärfung beziehen. Oder die folgenden Morpheme sind nicht korrekt verschriftet: st, sp, qu, ck.

*Beispiele:*

„kinda“, „behginnd“, „schtul“, „schpiene“, „kwak“

#### 3. M für morphematisch

Damit eine Schreibung unter diese Kategorie gefasst werden kann, muss als Voraussetzung die Lautstruktur des Wortes korrekt verschriftet worden sein. Das Wort muss laut lesbar und die Bedeutung ersichtlich sein.

Für die korrekte Schreibung dieses Wortes muss der Bezug zum Wortstamm erforderlich sein. Ebenso gehören dazu Getrennt- und Zusammenschreibung.

*Beispiele:*

„Meuse“, „Hunt“, „Fahrad“, „Hinter Hof“

#### 4. GS für grammatisch/syntaktisch

Unter diese Kategorie fallen Schreibungen mit nicht zutreffender Groß- bzw. Kleinschreibung, nicht korrekt markierte Satzgrenzen und nicht korrekt gesetzte bzw. weggelassene Satzzeichen.

*Beispiel:*

„heute ist Donnerstag Das ist der tag Nach Freitag,“



## Analysebogen II zu den sprachlichen Anforderungen

Bitte tragen Sie jeweils die Schüleranzahl ein.

| Schwerpunkt  | Analysekriterien  |
|--|---|
| <p><b>B</b><br/>Sätze nummerieren</p> <p>Fehler erkennen</p> <p>Wörter berichtigen</p> | <p>Anzahl der Sätze<br/>5 4 3 2 1 0<br/>Anzahl:</p> <p>Anzahl der erkannten Fehler:</p> <p>Anzahl der berichtigten Wörter: richtig falsch</p> |
| <p><b>C</b><br/>Infinitiv bilden und richtig schreiben</p>                             | <p>Anzahl der richtigen Schreibweisen<br/>5 4 3 2 1 0<br/>Anzahl:</p>   |
| <p><b>D</b><br/>Richtige Schreibweise</p> <p>Begründungen</p>                          | <p>Anzahl der richtigen Schreibweisen<br/>3 2 1 0<br/>Anzahl:</p> <p>Anzahl der richtigen Begründungen<br/>3 2 1 0<br/>Anzahl:</p>            |
| <p><b>E</b><br/>Reimwörter finden und richtig schreiben</p>                            | <p>4 3 2 1 0<br/>Anzahl:</p>  |
| <p><b>F</b><br/>Finden fehlerhafter Wörter</p>   | <p>Anzahl der markierten Fehler<br/>5 4 3 2 1 0<br/>Anzahl:</p>   |
| <p><b>G</b><br/>Richtige Verbformen (Aufforderungen)</p> <p>Satzzeichen</p>            | <p>Anzahl der richtigen Aufforderung<br/>3 2 1 0<br/>Anzahl:</p> <p>Anzahl der gesetzten Satzzeichen<br/>3 2 1 0<br/>Anzahl:</p>              |
| <p><b>H</b><br/>Wortarten<br/>Streichen von Wörtern</p>                                | <p>Anzahl der gestrichenen Wörter<br/>3 2 1 0<br/>Anzahl:</p>   |



## Lehrplanziele und Bezüge zu den Bildungsstandards

Mit dem Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 4.12.2003 verpflichten sich die Länder, die Bildungsstandards für den Primarbereich (Jahrgangsstufe 4) zu implementieren, anzuwenden und zu überprüfen. Zu beachten ist, dass die Bildungsstandards für das Ende der Klassenstufe 4 formuliert wurden. Die Kompetenztests in der Klassenstufe 3 überprüfen nur einen Teilausschnitt der Anforderungen.

In der Übersicht sind die Bezüge der einzelnen Aufgaben des Kompetenztests Deutsch Rechtschreiben/Sprachbetrachten zu Lehrplanziele und zu einigen Teilbereichen/Kompetenzen der folgenden Kompetenzbereiche der Bildungsstandards aufgeführt:

3.2 Schreiben

3.3 Lesen – mit Texten und Medien umgehen

3.4 Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

| Aufgabe  | Lehrplanziele  | Bildungsstandards<br>Kompetenzbereich/Kompetenz  |
|----------|--|--|
| <b>A</b> | <b>Wege zum orthographisch richtigen Schreiben</b><br>- Schreibung der Wörter herleiten<br>- Regeln/Regelmäßigkeiten zur Schreibung von Wörtern anwenden<br><br><b>Arbeit mit Wörterbüchern und Nachschlagewerken</b>  | 3.2 / richtig schreiben<br>3.2 / Rechtschreibstrategien verwenden<br>3.4 / grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen<br>3.2 / über Fehlersensibilität und Rechtschreibgespür verfügen<br>3.4 / Wörter strukturieren und Möglichkeiten der Wortbildung kennen<br>3.2 / Rechtschreibhilfen verwenden – Wörterbuch nutzen |
| <b>B</b> | <b>Verschiedene Textsorten lesen, verstehen und nutzen</b><br><br><b>Texte überarbeiten</b><br><br><b>Arbeit mit Wörterbüchern und Nachschlagewerken</b><br><br><b>Berichtigen</b>   | 3.2 / Texte auf orthographische Richtigkeit überprüfen<br>3.2 / über Fehlersensibilität und Rechtschreibgespür verfügen<br>3.2 / Arbeitstechniken nutzen<br>3.2 / Rechtschreibhilfen verwenden – Wörterbuch nutzen   |
| <b>C</b> | <b>Weitere sprachliche Mittel kennen lernen, untersuchen und anwenden</b><br>- Formmerkmale der Wortarten<br><br><b>Arbeitsverfahren für Entdeckungen an Sprache kennen lernen und anwenden</b><br>- Wörter bilden<br><br><b>Wege zum orthographisch richtigen Schreiben</b> | 3.4 / Wörter strukturieren und Möglichkeiten der Wortbildung kennen<br>3.4 / grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden<br>3.4 / an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten<br>3.2 / richtig schreiben  |

|                 |   |   |
|-----------------|---|---|
| <p><b>D</b></p> | <p><b>Weitere rechtschriftliche Regeln/Regelmäßigkeiten und Besonderheiten kennen lernen, anwenden und die Schreibung von Wörtern üben</b><br/> - Wörter mit Mitlauthäufung<br/> - verlängern<br/> - besondere Schreibung von tz</p> <p><b>Weitere sprachliche Mittel kennen lernen, untersuchen und anwenden</b><br/> - Wörter nach Wortarten unterscheiden<br/> - Formmerkmale der Wortarten</p> <p><b>Wege zum orthographisch richtigen Schreiben</b><br/> - Wörter herleiten<br/> - Regeln/Regelmäßigkeiten zur Schreibung von Wörtern anwenden</p> <p><b>Berichtigen</b></p> | <p>3.2 / Rechtschreibstrategien verwenden-ableiten<br/> 3.2 / über Fehlersensibilität und Rechtschreibgespür verfügen<br/> 3.2 / Rechtschreibhilfen verwenden – Wörterbuch nutzen<br/> 3.4 / Wörter strukturieren und Möglichkeiten der Wortbildung kennen<br/> 3.4 / sprachliche Operationen nutzen: Verlängern<br/> 3.4 / grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden<br/> 3.2 / Arbeitstechniken nutzen<br/> 3.2 / Wörter auf orthographische Richtigkeit überprüfen und korrigieren</p>                     |
| <p><b>E</b></p> | <p><b>Arbeitsverfahren für Entdeckungen an Sprache kennen lernen und anwenden</b><br/> - Wörter bilden<br/> - Analogien bilden durch Reimen</p> <p><b>Wege zum orthographisch richtigen Schreiben</b><br/> - Wörter bilden</p>  | <p>3.4 / Wörter sammeln<br/> 3.4 / Wörter strukturieren und Möglichkeiten der Wortbildung kennen<br/> 3.2 / Wörter normgerecht schreiben</p>  |
| <p><b>F</b></p> | <p><b>Wege zum orthographisch richtigen Schreiben</b><br/> - Schreibung von Wörtern herleiten<br/> - Regeln/Regelmäßigkeiten zur Schreibung der Wörter anwenden</p> <p><b>Weitere sprachliche Mittel kennen lernen, untersuchen und anwenden</b><br/> - Wörter nach Wortarten ordnen<br/> - Formmerkmale der Wortarten erfassen</p> <p><b>Texte überarbeiten</b><br/> - Texte überprüfen und überarbeiten</p> <p><b>Arbeit mit Wörterbüchern und Nachschlagewerken</b></p>  | <p>3.2 / über Fehlersensibilität und Rechtschreibgespür verfügen<br/> 3.2 / Rechtschreibhilfen verwenden – Wörterbuch nutzen<br/> 3.4 / grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen<br/> 3.4 / Wörter strukturieren und Möglichkeiten der Wortbildung kennen<br/> 3.2 / Texte in Bezug auf die äußere und sprachliche Gestaltung und auf die sprachliche Richtigkeit hin optimieren<br/> 3.4 / sprachliche Verständigung untersuchen<br/> 3.4 / Beziehung zwischen Absicht – sprachlichen Merkmalen – Wirkung untersuchen</p> |
| <p><b>G</b></p> | <p><b>Weitere sprachliche Mittel kennen lernen, untersuchen und anwenden</b><br/> - Formmerkmale der Wörter erfassen<br/> - Satzarten</p> <p><b>Arbeitsverfahren für Entdeckungen an Sprache kennen lernen und anwenden</b><br/> - Wörter bilden</p> <p><b>Wege zum orthographisch richtigen Schreiben</b></p>  | <p>3.4 / grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen<br/> 3.4 / Wörter strukturieren und Möglichkeiten der Wortbildung kennen<br/> 3.2 / richtig schreiben<br/> 3.2 / Zeichensetzung beachten</p>   |

|                 |   |   |
|-----------------|---|---|
| <p><b>H</b></p> | <p><b>Weitere sprachliche Mittel kennen lernen, untersuchen und anwenden</b><br/> - Wörter nach Wortarten unterscheiden</p> <p><b>Weitere rechtschriftliche Regeln/Regelmäßigkeiten und Besonderheiten kennen lernen, anwenden und die Schreibung von Wörtern üben</b><br/> - Groß- und Kleinschreibung</p>   | <p>3.4 / grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen<br/> 3.4 / an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten</p>  |
| <p><b>I</b></p> | <p><b>Weitere sprachliche Mittel kennen lernen, untersuchen und anwenden</b><br/> - Wörter nach Wortarten unterscheiden<br/> - Satzarten</p> <p><b>Weitere rechtschriftliche Regeln/ Regelmäßigkeiten und Besonderheiten kennen lernen, anwenden und die Schreibung von Wörtern üben</b><br/> - Groß- und Kleinschreibung<br/> - Zeichensetzung</p> <p><b>Wege zum orthographisch richtigen Schreiben</b><br/> - Regeln und Regelmäßigkeiten anwenden<br/> - abschreiben<br/> - Wörter gliedern</p> | <p>3.3 / handelnd mit Texten umgehen<br/> 3.4 / an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten<br/> 3.4 / grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen<br/> 3.2 / richtig schreiben<br/> 3.3 / Texte genau lesen<br/> 3.3 / bei Verständnisschwierigkeiten Verstehenshilfen anwenden – Text zerlegen<br/> 3.3 / Textteile richtig ordnen</p> |
| <p><b>K</b></p> | <p><b>Weitere sprachliche Mittel kennen lernen, untersuchen und anwenden</b><br/> - Wörter nach Wortarten unterscheiden<br/> - Präpositionen<br/> - Formmerkmale der Wortarten erfassen<br/> - Bezüge zur Satzkonstruktion erkennen</p>   | <p>3.4 / sprachliche Verständigung untersuchen<br/> 3.4 / an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten<br/> 3.4 / grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und anwenden</p>  |
| <p><b>L</b></p> | <p><b>Wege zum orthographisch richtigen Schreiben</b><br/> - Wörter bilden</p> <p><b>Arbeitsverfahren für Entdeckungen an Sprache kennen lernen und anwenden</b><br/> - Wörter bilden</p>   | <p>3.3 / genau lesen<br/> 3.3 / Orientierung im Text</p>  |

## Anforderungsbereiche zu den Aufgaben

Die Zuordnung der Anforderungsbereiche bezieht sich auf die Vereinbarung über Bildungsstandards für den Primarbereich laut Beschluss durch die KMK vom 15.10.2004. Die Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Grundschule sind mit Beginn des Schuljahres 2005/06 als Grundlagen der fachspezifischen Anforderungen für den Unterricht im Primarbereich verbindlich.

### Anforderungsbereich I (Wiedergabe)

In diesem Anforderungsbereich geben die Schülerinnen und Schüler bekannte Informationen wieder und wenden grundlegende Verfahren und Routinen an.

### Anforderungsbereich II (Zusammenhänge herstellen)

In diesem Anforderungsbereich bearbeiten die Schülerinnen und Schüler vertraute Sachverhalte, indem sie erworbenes Wissen und bekannte Methoden anwenden und miteinander verknüpfen.

### Anforderungsbereich III (Reflektieren und Beurteilen)

In diesem Anforderungsbereich bearbeiten die Schülerinnen und Schüler für sie neue Problemstellungen, die eigenständige Beurteilungen und Lösungsansätze erfordern.

| Aufgabe | Anforderungsbereich | Schwerpunkt  | Bewertung |
|---------|---------------------|--|-----------|
| A       | II                  | - fehlerfreies Schreiben nach Diktat                                   | 4 Punkte  |
| B       | I, II               | - Nummerierung der Sätze<br>- Wörter berichtigen                       | 0 Punkte  |
| C       | II                  | - Infinitiv bilden und richtig schreiben                               | 5 Punkte  |
| D       | III                 | - Wörter berichtigen und Schreibung begründen                          | 6 Punkte  |
| E       | I                   | - Reimwörter finden  | 4 Punkte  |
| F       | III                 | - Fehlersuche  | 3 Punkte  |
| G       | II                  | - Verbformen bilden<br>- Satzzeichen                                   | 3 Punkte  |
| H       | II                  | - Wortarten  | 3 Punkte  |
| I       | III                 | - Textteile richtig ordnen, Wortgrenzen erkennen und richtig schreiben | 4 Punkte  |
| K       | II                  | - richtige Verwendung von Präpositionen                                | 3 Punkte  |
| L       | II                  | - Lösungswort finden   | 1 Punkt   |